

Los 374



Auktion Modern, Post War & Contemporary

Datum 06.06.2023, ca. 14:55

Vorbesichtigung 01.06.2023 - 10:00:00 bis
04.06.2023 - 16:00:00

BERNER, BERND
1930 Hamburg - 2002 Stuttgart

Titel: Ohne Titel.

Datierung: 1968.

Technik: Öl und Acryl auf Leinwand.

Maße: 140 x 135cm.

Signiert und datiert verso: bernd bernier 68. Hier zudem mit Werknummer bezeichnet: 187.

Rahmen/Sockel: Künstlerrahmen.

Provenienz:

- Galerie Lauter, Mannheim (Aufkleber)

- Nachlass Bernd Berner

Die Arbeit ist auf der offiziellen Internetseite des Künstlers unter der WVZ.-Nr. 0187 aufgeführt (<https://katalog.bernd-berner.de>).

Zwischen 1965 und 1970 ist Bernd Berner Mitglied der Gruppe SYN, welche die Idee einer ganzheitlichen Kunst jenseits der Festlegung eines Formalismus vertritt. Neben Berner sind auch die Maler Erwin Bechtold, Rolf-Gunter Dienst, Klaus Jürgen-Fischer und Eduard Micus Teil der Gruppe, die gemeinsam in 20 Ausstellungen international ihre Werke präsentiert. Begleitend werden drei Ausgaben der Zeitschrift SYN mit Texten der Mitglieder sowie Kunstkritiken und theoretischen Texten zur Gegenwartskunst publiziert.

Das Gemälde entstammt dieser Zeit und ist charakteristisch, indem ausdrucksstarke Farben in geometrische Formen übertragen werden. Im Zentrum dominieren die flirrenden Orange- und Gelbtöne, von einem Kreissegment umrahmt, während im Hintergrund parallel gelbe und rosa Bänder verlaufen. Die Geometrischen Arbeiten von Berner in der SYN-Zeit stehen in der Farb- und Formgebung der vorherrschenden Pop Art der 1960er Jahre nahe.

VAN HAM Art Estate vertritt seit 2016 den künstlerischen Nachlass von Bernd Berner und hat das Online-Werkverzeichnis unter www.bernd-berner.de erstellt.

Taxe: 8.000 € - 12.000 €; Zuschlag: 8.000 €

